

Samstag den 26. März 1892.

(1327) St. 132.

Razglas o razgrnitvi načrta

o nadrobni razdelbi posestnikom iz Sv. Petra skupno v last spadajočih pašnikov.

Načrt o nadrobni razdelbi posestnikom iz Sv. Petra skupno v last spadajočih, v katastralnih občinah Peteline in Sevece ležečih pašnikov bode na podstavi § 96. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 iz l. 1888., od dne 1. aprila 1892 do vstetega dne 14. aprila 1892 v tukajšnji uradni pisarni razgrnen na upogled vsem udeležencem.

Načrtova obmejitev s kolci se bode na mestu samem vršila od dne 7. aprila 1892 do dne 10. aprila 1892.

Narčt se bode

dne 1. aprila 1892. l.

v času od 4. ure do 6. ure popoldne v občinski pisarni v Sv. Petru pojasnjeval.

To se splošno daje na znanje s pozivom, da morajo neposredno, kakor tudi posredno udeleženi svoje ugovore zoper ta načrt v 30. dne, od prvega dneva razgrnitve dalje, t. j. od dne 1. aprila 1892 do dne 30. aprila 1892, pri krajnem komisarij vložiti pismeno ali dati ustno na zapisnik.

V Postojini dne 23. marca 1892.

C. kr. krajni komisar za agrarske operacije:

Orešek l. r.

(1290) ad §. 4074 de 1892.

Arbeitslose Steuerexecutors-Stelle.

Für die k. k. Steuerämter in Krain wird ein Steuerexecutor aufgenommen.

Bewerber um diesen Posten haben ihre documentierten Gesuche unter Nachweisung der österreichischen Staatsbürgerschaft, eines Alters von nicht unter 24 und nicht über 40 Jahre, der körperlichen Rüstigkeit und eines unbescholtenen Vorlebens

binnen vierzehn Tagen

im Wege der betreffenden politischen Behörde bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Laibach einzubringen.

Auf Bewerber, welche im Dienstverbanne der k. k. Gendarmerie, der k. k. Civil-Sicherheitswache oder der Finanzwache gestanden und eine tadellose Dienstleistung nachzuweisen vermögen, wird besonders Bedacht genommen werden.

k. k. Finanzdirection.

Laibach am 19. März 1892.

(1263) 3—3 Nr. 17.

Prüfungsanzeige.

Die nächsten Lehrbefähigungsprüfungen für allgemeine Volks- und Bürgerschulen werden bei der hiesigen Prüfungscommission

am 2. Mai l. J.

und an den darauf folgenden Tagen abgehalten werden.

Candidaten und Candidatinnen, welche sich der Prüfung zu unterziehen gedenken, haben die in Gemäßheit der hohen Ministerial-Berordnung vom 31. Juli 1886, Z. 6033, betreffend die neue Vorschrift für die Lehrbefähigungsprüfungen der Volksschullehrer, gehörig instruierten Zulässigkeitsgesuche zur Prüfung im Wege der Schulleitung bei ihrer vorgelegten Bezirksschulbehörde, und sofern sie gegenwärtig an keiner Schule in Verwendung sind, mit Beischluss ihrer Dienstzeugnisse und eines von einem Amtsarzte ausgestellten Zeugnisses über physische Eignung des Bewerbers zum Lehrerberufe unmittelbar bei jener Bezirksschulbehörde, in deren Bereich sie zuletzt in Verwendung gewesen sind, und zwar rechtzeitig einzubringen, damit die Bezirksschulbehörden in die Lage kommen, die Gesuche bis 20. April l. J. der gefertigten Prüfungscommission zu übermitteln.

Jene Candidaten und Candidatinnen, welche ihre vorschriftsmäßig instruierten Gesuche um Zulassung zur Prüfung rechtzeitig eingebracht haben, wollen sich, ohne erst eine besondere schriftliche Einberufung abzuwarten, am 2. Mai vormittags um 8 Uhr zum Beginne der schriftlichen Prüfung in den hiesigen bestimmten Räumlichkeiten der hiesigen k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt einfinden.

Laibach am 18. März 1892.

Direction der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen.

(1250) 3—3 §. 1316.

Gefangenwachauffseher - Stelle.

Zur Wiederbesetzung einer in der k. k. Männerstrafanstalt zu Laibach erledigten provisorischen Gefangenwachauffseher - Stelle zweiter Classe mit dem Gehalte jährlicher 260 fl. ö. W. und 25proc. Activitätszulage, dann dem Genusse der kaserntmäßigen Unterkunft nebst Service, jedoch nur für die Person des Aufseher's, dem Bezuge einer täglichen Brotportion von 840 Gramm und der Montur nach Maßgabe der bestehenden Uniformierungsvorschrift wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

Die Bewerber haben ihre gehörig belegten Gesuche unter Nachweisung der vorgeschriebenen Erfordernisse, als des Lebensalters nicht über 35 Jahre, guter Gesundheit, des unbescholtenen Vorlebens, der Kenntnis der Gegenstände des Volksschulunterrichtes und der beiden Landes-sprachen sowie allfälliger Kenntnis eines Gewerbes und des durch Militärdienstleistung begründeten Anspruches auf eine Anstellung im Civilstaatsdienste,

bis 18. April 1892

bei der gefertigten k. k. Staatsanwaltschaft zu überreichen.

Jeder neu angestellte Gefangenwachauffseher hat eine einjährige probeweise Dienstleistung zurückzulegen, wornach erst nach erprobter Befähigung seine definitive Ernennung erfolgt.

k. k. Staatsanwaltschaft Laibach am 18ten März 1892.

Anzeigebblatt.

(1310) 3—2 Nr. 439.

Concurs - Eröffnung

über das Vermögen des Franz Kramer, nicht protokollierten Kaufmannes in Ratschach.

Von dem k. k. Königl. Kreisgerichte Rudolfswert ist über das gesammte wo immer befindliche bewegliche, dann über das in den Ländern, in welchen die Concurs - Ordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des Franz Kramer, nicht protokollierten Kaufmannes in Ratschach, der Concurs eröffnet, zum Concurs-Commissär der k. k. Bezirksrichter Anton von Raab mit dem Amtsstize zu Ratschach und zum einstweiligen Masseverwalter der k. k. Notar Victor Schönwetter von Ratschach bestimmt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, bei der zu diesem Ende auf den

2. April 1892,

vormittags 9 Uhr, im Amtsstize des Concurs-Commissärs angeordneten Tagfahrt, unter Beibringung der zur Beilegung ihrer Ansprüche dienlichen Belege, über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines anderen Masseverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen. Zugleich werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concurs - Gläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte,

bis 21. Mai 1892

bei diesem Gerichte oder beim k. k. Bezirksgerichte in Ratschach nach Vorschrift der Concurs - Ordnung zur Vermeidung der in derselben angeordneten Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in der auf den

11. Juni 1892,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurs-Commissär anberaumten Liquidierungs-Tagfahrt zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen.

Den bei der allgemeinen Liquidierungs-Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger - Ausschusses, welche bis dahin im Amte waren, andere

Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der „Laibacher Zeitung“ erfolgen.

k. k. Kreisgericht Rudolfswert am 21. März 1892.

(1287) 3—3 Nr. 1102.

Reassumierung zweiter exec. Feilbietung.

In der Executionssache der Francisca Seraphine Habelsberger (durch Dr. Deu von Adelsberg) wurde wegen 19 fl. s. A. die zweite executive Feilbietung der Realität des Josef Sedmat von Radajneselo sub Grundbucheinlage der Catastralgemeinde Radajneselo im Reassumierungswege auf den

29. März 1892,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem ursprünglichen Anhang angeordnet.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg am 16. Februar 1892.

(1252) 3—3 Nr. 1932.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 29. März 1892

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der auf den Realitäten des Peter Bernik von Adelsberg und der Katharina Albertini von Balog Einl. 33. 454 und 27 der Catastralgemeinde Adelsberg und Einl. 33. 70 und 109 der Catastralgemeinde Balog im Grunde der Auffandung vom 15. Juli 1889 und Erklärung vom 16ten October 1881 für Johanna Bernik haftenden Heiratsgutes und der Widerrlage per 4000 fl. stattfinden.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg am 12. März 1892.

(1164) 3—2 Nr. 2156.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird dem unbekannt wo in Amerika befindlichen Anton Serek von Großgypf, Bezirk Sittich, erinnert, daß demselben zur Wahrung seiner Interessen im Gegenstande der von der Theresia Fortuna erwirkten Einverleibung der Uebertragung eines Theilbetrages von 105 fl. 70 kr. s. A.

von der auf seiner Realität Landtafel-Einlage 3. 465 sichergestellten Forderung des Franz Fortuna per 220 fl. s. A. und Einverleibung des executiven Pfandrechtes für jenen Theilbetrag Herr Dr. Alfons Mosche in Laibach als Curator ad actum aufgestellt und diesem die bezüglich Bescheide zugestellt wurden.

k. k. Landesgericht Laibach, am 8ten März 1892.

(1158) 3—3 St. 1949.

Razglas.

Z tusodnim odlokom z dne 14ega decembra 1891, stev. 9452, in z dne 4. februvarja 1892, st. 1113, na dan 4. marca 1892 določena druga eksekutivna dražba Marjeti Rozman iz Otoka št. 6 lastnega zemljišča vložna st. 37 katastralne občine Primostek prestavi se uradno na dan

2. aprila 1892. l.

dopoldne od 11. do 12. ure pri tem sodišči s poprejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 4. marca 1892.

(1239) 3—2 St. 682.

Izvršilna

zemljiščina dražba.

Na prošnjo Franceta Vidriha iz Begúnj dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Germeku iz Rakitne lastnega, sodno na 2096 gold. cenjenega zemljišča vložni st. 77 in 78 katastralne občine Rakitna, ter se določujeta róka na dan

2. aprila in na dan

3. maja 1892. l.,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s tem, da se bode zemljišče pri drugem róku tudi pod vrednostjo odalo. — Varsčine je položiti 10 %.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 5. februvarja 1892.

(1159) 3—3 St. 1958, 1959, 1970, 1971.

Razglas.

1.) Zamrlim tabularnim upnikom Stanetu Bajuku iz Zeleznikov st. 1 in Martinu Matekoviču iz Radovice;

2.) neznano kje v Ameriki bivajoči Ani Krašovec iz Radovič, zdaj omoženi Kostelc iz Vidosič st. 33, dalje

3.) neznano kje v Ameriki bivajočemu toženemu Janezu Stefaniču iz Hrasta in

4.) neznano nekje v Ameriki bivajočemu eksekutu Juretu Tezaku iz Dolenjega Suhorja st. 2 imenuje se skrbnikom na čin gospod Leopold Gangl v Metliki ter se mu vročijo dotični odloki št. 1208, 1567, 1476, 1485.

C. k. okrajno sodišče v Metliki dne 5. marca 1892.

(1216) 3—3 St. 1482.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

O tozbi Marije Roze iz Jelenjega Dola proti Janezu Kocjanu iz Dolénjih Dul, zdaj v Ameriki neznanega bivališča, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, zaradi 50 gold. s pr. določil se je dan za ustno razpravo v malotnem postopku na

5. aprila 1892. l.

ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči, in dostavila tožba skrbniku na čin Jožefu Weiblu iz Mokronoga.

V Mokronogu dne 10. marca 1892.

(1157) 3—3 St. 1894.

Razglas.

Z odlokom z dne 17. julija 1891, stev. 5549, na 10. oktobra 1891 določena druga eksekutivna dražba Ani Kolar iz Semiča lastnega zemljišča vložni st. 326 in 1858 katastralne občine Semič določuje se uradno na dan

1. aprila 1892. l.

dopoldne od 11. do 12. ure pri tukajšnjem sodišči s poprejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 2. marca 1892.

(1162) 3—2 St. 837.

Razglas.

Zamrlému tabularnemu upniku Antonu Žigonu iz Lomov, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom, postavil se je gospod c. kr. rudniški oficijal Franc Zazula v Idriji kuratorjem ad actum ter se mu je dostavil tusodni odlok z dne 25ega januarja 1892, stev. 308, o odrejenji izvršilne dražbe zemljišč vložne st. 67, 35 in 36 katastralne občine Lome.

C. kr. okrajna sodnija v Idriji dne 29. februvarja 1892.

Nächste Woche beginnt wieder ein
Lehr-Curs
für Papierblumen
 Feldgasse Nr. 14, I. Stock.
 Solche Blumen sind in Herrn **Tilla**
 Schaufenster ausgestellt. (1338)

Ein Pariser-Wagen

vierspännig, trägt 100 Centner, gut erhalten, ist billig zu verkaufen.
 Anzufragen beim Sattlermeister **Razinger**,
 Polanastrasse Nr. 26. (1273) 3-1

Das Eisen verdrängt

durch **gepresstes Aluminium**. Hartes Metall, schmilzt in Weissglut, löst sich in Salzsäure. Kalilauge, Kalkwasser; bleibt silberweiss an der Luft, in welcher es gar nicht oxidiert. Torsionsfestigkeit 360°; specifisches Gewicht 2.5, dagegen Stabeisen specif. Gewicht 7.9. **Drei Aluminumschlüssel haben das Gewicht eines gleichgrossen Eisenschlüssels**. Vollkommen ausgearbeitete Schlüssel von 70 kr. aufwärts, auch nach eingesendeten Eisenschlüsseln, in jeder Anzahl. Wegen steigender Nachfrage bitte **rechtzeitige** Bestellungen.

Schlosserei
Josef Rebek
 Laibach, Franzens-Quai.

(1061) 3—2 Nr. 818.

Relicitation.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei auf Ansuchen der Ortsarmen der Kirchengemeinden Goče, Tschernembl und Ternovo die Relicitation der zufolge Feilbietungsprotokoll vom 26. August 1890, Z. 3810, von Dr. Johann Bitamic um 99 fl. 99 kr. erstandenen Realität Einl. Z. 162 der Catastralgemeinde Lože unter Zugrundelegung des früheren Schätzungsprotokolle, und der früheren Feilbietungsbedingungen, und zwar auf Gefahr und Kosten des genannten Erstehers bewilligt und zur Vornahme derselben die einzige Tagung auf den
 26. April 1892,

vormittags 10 Uhr, mit dem Beisatze angeordnet, dass diese Realitäten hiebei auch unter der Schätzung hintangegeben werden.

K. k. Bezirksgericht Wippach am 4ten März 1892.

(1031) 3—2 Nr. 583.
Dritte exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen der krainischen Sparcasse wird zur Vornahme der executiven Feilbietung der dem Miha Kljun von Maloberdo gehörigen, im Grundbuche der Catastralgemeinde Belkofeberdo sub Einlage Z. 23 vorkommenden Realität die dritte Feilbietungs-Tagung auf den
 18. Mai 1892

hiergerichts früh 11 Uhr mit dem ursprünglichen Anhang neuerdings angeordnet.

Den unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern des Franz und der Maria Kljun sen. von Maloberdo wird Jernej Wrgon von Senofetsch zum Curator bestellt und demselben der Feilbietungsbescheid zugestellt.

K. k. Bezirksgericht Senofetsch am 29sten Februar 1892.

(1088) 3—3 Nr. 1572.
Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Firma Mayer & Biller in Graz die executive Versteigerung der dem Franz Bogacur von Bigaun Nr. 73 gehörigen, gerichtlich auf 1855 fl. geschätzten Realität Grundbuchs-Einlage Krrn. 141 und 142 der Catastralgemeinde Bigaun sammt dem auf 1 fl. 70 kr. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den
 22. April

und die zweite auf den
 27. Mai 1892,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandreality sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proe. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 29. Februar 1892.

Alleinige Fabrik
 in Amsterdam.

(645) 12—7

Königl. niederländischer Hoflieferant,
 kais. königl. österreichischer Hoflieferant
 und vieler anderer europ. Höfe.

WYNAND FOCKINK
 gegründet 1679.

FABRIK
 von feinen
 holländischen
Liqueuren.
 Fabriks-Niederlage:
WIEN

L. Kohlmarkt Nr. 4.
 Zur Bequemlichkeit des p. t. Publicums sind die Liqueure echt auch bei den bekannten renommirten Firmen zu haben, und wird aufmerksam gemacht, dass meine holländischen Liqueure nur in Amsterdam erzeugt werden und ich weder in Oesterr.-Ungarn noch sonst wo, ausser in Amsterdam, eine Fabrik besitze.

Zahlen Sie nicht Provision, sondern bestellen Sie direct vom Erzeuger

frische und trockene Kränze
 und
Bouquets
 mit Bändern u. Aufschrift
 aus reellster und billigster Quelle
 von
Alois Korsika
 in Laibach
 Kunst- und Handels-Gärtnerei.



Daselbst ist auch zu haben:
 Illustrierter Katalog über Sämereien, Ziersträucher, Rosen, Coniferen, Topfpflanzen, Bouquets und Kranzbinderel etc. etc., sowie Spargelpflanzen-Setzen.
 Hochachtungsvoll
Alois Korsika.

(368) 52—10

Geruchlos und sofort trocknend

Zu 10 m² = 1 kg
 ö. W. fl. 1.50



Deckt jeden früheren Anstrich.

Franz Christoph's
FUSSBODEN-GLANZLACK

In verschiedenen Farben: Gelbbraun, Mahagonibraun, und rein oder farblos. Gebrauchsanweisung gratis. Auskunft in den Niederlagen. Zu haben in Laibach bei **Joh. Luckmann.** (1261) 15—1

Reizende Muster an Privatkunden gratis und franco.
 Musterbücher für **Schneider** unfrankiert.

Stoffe für Anzüge.

Peruvian und Dosking für den hohen Clerus, vorschrittmässige Stoffe für k. k. Beamten-Uniformen, auch für Veteranen, Feuerwehr, Turner, Livrée, Tuche für Billard und Spieltische, Loden, auch wasserdicht, für Jagdröcke, Waschestoffe, Reise-Plaids von fl. 4 bis 14 etc. — Wer preiswürdige, ehrliche, haltbare, rein wollene Tuchware und nicht billige Fetzen, die von jedem Krämer im Hof verkauft werden und kaum für den Schneiderlohn stehen, kaufen will, wende sich an

Joh. Stikarofsky in Brünn.
 Permanentes Tuchlager über 1/2 Million Gulden.
 Das grösste Versandgeschäft am Continent.

Zur Beachtung! Das P. T. Publicum wird von 3 Firmen gewarnt, die „Reste“, „Coupons“ von 3-10 Meter und sogenannte „Abschnitte“ für Salon-Anzüge anpreisen. Schon in dieser gleichmässigen Längeangabe liegt der offenbare Schwindel, da solche Reste etc. aus unmodernen, verdorbenen und unverkäuflichen Stücken zusammengeschnitten werden. Solche Schundware, die diese Firmen aus zweiter oder dritter Hand verkaufen, ist kaum ein Drittel der Kaufpreises wert. Versandt nur per Nachnahme über fl. 10 franco. — Correspondenz in deutscher, ungarischer, böhmischer, polnischer, italienischer und französischer Sprache. (955) 24-6

Lieferant
 vom Rothen-Kreuz-Verein der ung. Kronländer.

Graf Géza Esterházy-COGNAC



durch ärztliche Autoritäten empfohlen, schmeckt überaus angenehm, steht den französischen Erzeugnissen qualitativ in nichts nach und ist überdies
 um die Hälfte billiger.

Specialmarke * * * *

Zu haben in Laibach bei den Herren: **Johann Luckmann, Johann Perdan, Mich. Kastner, J. Klauer, Al. Lenček.**

Central-Bureau:
 Budapest, äussere Waitznerstrasse 23.

Vertreter für Krain
 Herr **Julius Schillinger**
 Laibach (1196) 10—4

Comptoir: **Maria-Theresienstrasse 1.**

Leipzig 1892:
 Grosse goldene Medaille.

Beachten Sie es beim Einkauf, ob der Stoppel unversehrt und den deutlichen Korkbrand „Graf Géza Esterházy“ enthält.

Rechnungsliches Urtheil: Dieses Fabrikat kann sich mit jedem in Verkennt gebrachten echten französischen Cognac sogleich messen.

Preiscourants nebst Zahlungsbedingungen für k. k. Staatsbeamte über
Uniformkleider und Uniformsorten
 versendet franco die
 Uniformierungs-Anstalt zur Kriegsmedaille
Moriz Tiller & Co. k. u. k. Hoflieferanten
 Wien VII., Mariahilferstrasse 22. 1839 10

Zum Quartalswechsel!

Abonnements-Einladung

auf

Bazar, jährl. 48 Nummern. Preis vierteljährl. (mit Stempel) fl. 1.62	nach auswärts	1.98
Frauenzeitung, grosse Ausg., Preis vierteljährlich	nach auswärts	2.55
Frauenzeitung, kleine Ausg., Preis vierteljährlich	nach auswärts	1.50
Elegante Mode, Preis vierteljährlich	nach auswärts	1.56
Modenwelt, Preis vierteljährlich	nach auswärts	1.18
Wiener Mode, Preis vierteljährlich	nach auswärts	1.81
	nach auswärts	1.50
	nach auswärts	1.56

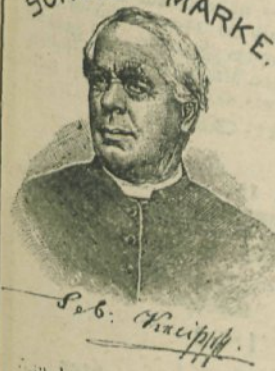
sowie auf sämtliche

Moden-Zeitungen,
 illustrierte Zeitungen und Lieferungswerke
 des In- und Auslandes.

Probe-Nummern auf Verlangen gratis.
 Hochachtungsvoll

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
 Buchhandlung in Laibach.

SCHUTZ - MARKE.



Unübertroffen!
Echt Kneipp-Malz-Kaffee
 mit
Oelz-Kaffee

gemischt, gibt ein **gesundes, billiges** Kaffee-Getränk mit feinem Aroma, das dem theuren, gift-haltigen Bohnenkaffee entschieden vorzuziehen ist. **Kneipp-Malz-Kaffee** ist nur **echt** in rothen, vier-eckigen Paketen mit den **Schutzmarken**, dem Bilde des Pfarrers und der Pflanze. — **Oelz-Kaffee** mit unserer Firma und der Pflanze.

Gebrüder Oelz, Bregenz,

in hochw. Herrn Pfarrer Seb. Kneipp für Oesterreich-Ungarn **allein** priv. Malzkaffee-Fabrik. (5312) 20-17
 sind in allen **besseren Colonialwaren-Handlungen**. Vertreter: **Moriz Wagners Witwe.**

Unterphosphorigsaurer
Kalk-Eisen-Syrup

bereitet vom
Apotheker Julius Herbabny in Wien.

Dieser seit 21 Jahren stets mit gutem Erfolge angewendete, von vielen Aerzten bestens begutachtete und empfohlene **Brustsyrup** wirkt **schleimlösend, hustenstillend, schweißermindernd** und **empfohlene Appetit anregend, die Verdauung und Ernährung befördernd**, den Körper **kräftigend** und **stärkend**. Das in diesem Syrup enthaltene Eisen in leicht assimilirbarer Form ist für die **Blutbildung**, der Gehalt an löslichen **Phosphor-Kalk-Salzen** bei **schwächlichen Kindern** besonders der **Knochenbildung** sehr nützlich.

Preis einer Flasche von Herbabny's Kalk-Eisen-Syrup 1 fl. 25 kr., per Post 20 kr. mehr für Packung. (Halbe Flaschen gibt es nicht.)



Warnung! Wir warnen vor den unter diesem oder ähnlichem Namen angebotenen, jedoch bezüglich ihrer Zusammensetzung u. d. Wirkung von unserem Original-Präparate ganz verschiedenen Nachahmungen, unteres seit 21 Jahren bestehend unterphosphorigsaurer Kalk-Eisen-Syrup, bitten deshalb ausdrücklich „Herbabny's Kalk-Eisen-Syrup“ zu verlangen, welches darauf zu achten, daß die nebenstehende, behördlich protokollierte Schutzmarke sich auf jeder Flasche befindet, und erlauben sich weder durch billigeren Preis noch sonst durch einen anderen Vorwand zum Ankauf von Nachahmungen verleiten zu lassen!

Central-Versendungs-Depot für die Provinzen:

„zur Barmherzigkeit“ des Jul. Herbabny
 Neubau, Kaiserstrasse 73 u. 75.

Depots ferner bei den Herren Apothekern: für Laibach: J. Svoboda, Gab. Piccoli, Abald v. Trötsch, W. Mayr, E. Grottschel; ferner Depots in Glinz: J. Kavi r. dmied. Baumhofs Er en; Fiume: J. Omainer, G. Proban, A. Schindler, M. Wiza, Droj.; Friesach: A. Kappert; Gmünd: E. Wöllner; Klagenfurt: W. Burmann, B. Birenbacher, J. Kom-rer, A. Egger; Rudolfswert: A. v. Stad-wicz; St. Veit: A. Weidner; Tarvis: J. Siegl; Triest: E. Zanetti, A. Sur-ina, B. Bialofletto, J. Sceravallo, E. v. Lentens; G. v. Prebini, M. Karasini; Villach: F. S. coli, Dr. G. Kumpf; Fischernembl: J. Blazek; Wöllnermarkt: J. Jovst; Wolfsberg: J. Guty.

ANDREES HANDATLAS

Verlag von Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig.

Soeben erschien:

in dritter, völlig neubearbeiteter, stark vermehrter Auflage

Andrees Handatlas

in hundertvierzig Kartenseiten
 nebst alphabetischem Namenregister.

Erscheint in 48 Lieferungen zu 50 Pf.

Alle 8-14 Tage eine Lieferung.

1. Lief. 50 Pf.
 Nach jahrelangen Vorbereitungen tritt die Verlagshandlung mit dieser neuen Auflage an die Öffentlichkeit, die an Schönheit der Stiche und Reichhaltigkeit des Inhalts die früheren Auflagen noch bei weitem übertrifft.

Der Umfang wird 140 bedruckte Kartenseiten mit leeren Rückseiten (gegen 96 Seiten der ersten und 120 Seiten der zweiten Auflage) betragen und fast zur Hälfte aus völlig neugestochenen Doppelblättern bestehen, die einestheils die deutschen Länder und Provinzen in besonders grossen Maßstäben bringen, andertheils die wichtigsten europäischen und außereuropäischen Länder, vorzüglich Oesterreich-Ungarn, Frankreich, England, Italien und die deutschen Kolonien in umfassender Weise berücksichtigen. Trotz dieser Erweiterung und Vervollkommnung ist der Preis der neuen Auflage nicht erhöht worden, so daß dem Andreeschen Handatlas neben seinen übrigen Vorzügen auch der Charakter unerreichter Wohlfeilheit gesichert bleibt.

Einen grossen Handatlas zu besitzen

ist für jeden, der die Ereignisse des Tages nur halbwegs verfolgt und mit seiner Zeit fortschreiten will, ein unabweisbares Bedürfnis. War früher dieser Besitz wegen der Höhe des Preises ein Privilegium reicher Leute, so wurde er durch das Erscheinen des Andreeschen Handatlas zum Gemeingut der gebildeten Stände, und die wohlfeile Lieferungsform der vorliegenden neuen Auflage, die den Abonnenten alle 8-14 Tage nur eine Ausgabe von 50 Pf. verursacht, soll diesen Handatlas zu einem

wahrhaft volkstümlichen Unternehmen

machen und auch solchen Kreisen die Anschaffung ermöglichen, welche irgendwie fühlbare Opfer für solche Bedürfnisse nicht bringen können.

Zu beziehen durch

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
 Buchhandlung, Laibach. (1221) 3-3

Das Brauhaus von Anton Dreher in Triest

offeriert als bestes Futtermittel

getrocknete Biertreber

zum Preise von fl. 6.25 per 100 kg loco Bahnhof oder Schiff **Triest**. Nach den Analysen des landwirtschaftl. Institutes der Universität Halle enthalten an Proteinstoffen: Weizen 13.2%, Roggen 11.4%, Mais 10.6%, Weizenkleie 14.5%, Roggenkleie 14.5%, **getrocknete Biertreber 23.1%**. (844) 6-5



VLAHOV

der König der Magenbitter

bei allen beschickten Ausstellungen prämiert, zuletzt bei der diesjährigen internationalen Ausstellung für Hygiene in Spa (Belgien) mit dem höchsten Preis, der goldenen Medaille, ausgezeichnet.

Zu haben

in allen Cafés, Conditoreien, Delicatessenhandlungen etc. etc.

Alleiniger Erzeuger

Romano Vlahov, Zara.

Nur echt, wenn das den Flaschenhals umgebende Band meine authentische Unterschrift trägt.

(4291) 28-26

General-Vertreter für Krain:

Eduard Regnard Laibach.

SARG^s sanitätsbehördlich geprüftes
Zahnputzmittel (4525) 20-12
KALODONT

zu haben bei den Apothekern und Parfumeurs etc., 1 Stück 35 kr.

Musikalien - Novitäten

Für Pianoforte zu zwei Händen:

- Neues Wiener Marsch-Album, 10 beliebte Tänze fl. 1.10;
- Dances Polonaises für Pianoforte, 2 Hefte, ein Heft » 0.90;
- Album Russe, für Pianoforte » 0.90;
- Bold, op. 93, Ein Alpenträum » 0.48;
- Guardia, Am Golf von Neapel, Walzer » 1.20;
- Komzák, Barataria-Marsch » 0.90;
- Strelezki, op. 174, Dans les bois, Heft 1 bis 3, ein Heft » 0.90;
- Traugott, Auf Freiers Füßen, Gavotte mit humoristischem Text von Matthias » 0.72;
- » op. 16, Der Liebesbrief, Bravour-Polka » 0.72;
- » Der erste Kuss, Gavotte » 0.72;
- Alpengrüsse von Hummel, Beliebte Lieder im Volkston, für Pianoforte mit unterlegtem Texte » 1.—;
- Die musikalische Wundermappe, Eine Festgabe für Pianisten. I. Mappe enthält 32 der schönsten leichten Salonstücke. (Alles einzelne Stücke, kein Album.) Einzelpreis jedes Stückes 60 kr., Gesamtpreis » 2.70.

Für Zither:

Bergblumen, Beliebte Compositionen für Zither, arrangiert von Fr. Gutmann; 22 Hefte à zum Preise von 30 kr. bis 60 kr.

Bei fester Bestellung erfolgt Franco-Zusendung.

Sämmtliche oben angeführte Piécen sind vorrätzig und sofort zu beziehen von der

Buchhandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Laibach. (1259) 3—3

Zahnarzt
univ. med.
Dr. R. Jacobi
Laibach (4379) 34—23

Alter Markt Nr. 4, I. Stock

ordiniert von 9 bis 12 und von 2 bis 5 Uhr, an Sonntagen von 9 bis 11 Uhr,
für Arme an Freitagen von 9 bis 10 Uhr vormittags.

Vier goldene Medaillen.

Cacao Küfferle

ist anerkannt der gesündeste, reinste und billigste Cacao.

In $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Kilo-Blechbüchsen.

In **Laibach** zu beziehen durch: Joh. Buzzolini, Rudolf Kirbisch, Jeglič & Leskovic, Peter Lasnik, Joh. Luckmann, J. Perdan, M. E. Suppan, J. Stacul, Josefine Schumi, H. L. Wencel, J. Klauer.

Jos. Küfferle & Co.
in Wien. (620) 32—30

An alle Damen

ob arm oder reich, ob jung oder alt, gebe ich um den unglaublich billigen Preis von

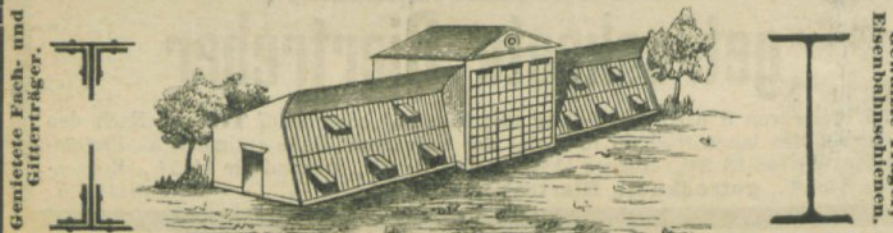
nur fl. 1.25 per Stück
5600 Seiden - Spitzen - Tücher (Fichus)

in den Farben weiss, crème und schwarz mit Blumen und Guirlanden ausgeführt, eine Zierde für jede Dame. Ich habe von einer in Streik gerathenen Lyoner Seidenfabrik alle fertigen Seiden - Spitzen - Tücher nahezu um die Hälfte des Kostenpreises erworben und kann nur deshalb so etwas Schönes und Elegantes zu so spottbilligen Preisen liefern. — Das muss gesehen und gekauft werden, um zu überzeugen. Schnellige Bestellungen wegen Massenversand erbeten.

Versendung per Nachnahme nur durch das Commissions- und Versandt-Geschäft

B. Schönfeld,
Wien II., Czerningasse Nr. 15.

Auf allen bisher besichtigten Weltausstellungen mit ersten Preisen ausgezeichnet. (666) 40—9



Albert Milde & Co.,

k. u. k. Hof-, Kunst- und Bauschlosserei- und Eisen-Constructiions-Werkstätte,
Wien III./2, Untere Viaductgasse 35/37.

Kunstschlosser-Arbeiten jeder Art, Bauschlosserei in grossem Masstabe. Alle Arten Fenster, Fenstergitter und Thüren, Treppengeländer, Balkone, Veranden, Gartengitter, Gitterthore etc. Gewächshäuser, Dach- und Decken-Constructiionen, Brücken.

Eisenconstructions in jeder Art.

Pfarrer Kneipp's
Orig. - Reinleinen-Tricot-Gesundheitswäsche.

Gleichmässige Wärme, wohlthuendes Tragen, (5078) 12—10

vorzüglich

schweissaugend.

Erste öst. mech.
Tricot-u. Wäsche-
waren-Fabrik

L. Kapferer & C.,

Wien

XVII., Ottakringerstr. 20.



Hauptdepôts in

Laibach: **C. J. Hamann**; Gurkfeld: **R. Engelsberger**;

Rudolfswert: **A. Virant**; Krainburg: **M. Piro.**

Nur echt, wenn die **Wäsche** die Unterschrift des Hrn. Pfarrers trägt.

Echte Brünnener Stoffe

für Frühjahr und Sommer 1892

ein Coupon, Mtr. 3-10 lang, { fl. 4.80 aus guter,
completen Herrenanzug (Rock, { fl. 6.— aus besserer,
Hose und Gilet) gebend, kostet { fl. 7.75 aus feiner,
nur { fl. 10.50 aus feinsten } echter Schafwolle!

ein Coupon zu schwarzem Salon-Anzug fl. 7.— bis fl. 10.—, sowie Ueberzieherstoffe, Touristenloden, schwarze Peruvienne und Dosking, Staatsbeamten-Uniformstoffe, feinste Kammgarne etc. versendet zu Fabrikspreisen die als reell und solid bestbekannte Tuchfabriks-Niederlage

Siegel-Imhof in Brünn.

Muster gratis und franco. Mustergetreue Lieferung garantiert.

Zur Beachtung! Das Publicum wird besonders darauf aufmerksam gemacht, dass sich Stoffe bei directem Bezuge bedeutend billiger stellen, als wenn solche durch Vermittelung auf Grundlage von mit Photographie versehenen kostspieligen Musterbüchern bestellt werden. Die Preise sind dort doppelt höher. Vor Schwindelgeschäften, welche Reste anpreisen und dann Schundstoffe einschicken, welche kaum den Schneiderlohn wert sind, wird gewarnt. (812) 20—9



Comptoir:

Wien IV., Favoritenstrasse 20,

Fabrik: Brunn am Gebirge,

empfehlen sich zur Ausführung von

Holz-Cement-Dächern

Eindeckungen mit Dachpappe

Isolierungen von Mauerwerk gegen Grundfeuchtigkeit mit Asphalt-Isolierplatten

und zur

Lieferung dazu erforderlicher Materialien. (939) 10—4

Spanische Weine
 der spanischen Weingross-
 handlung Vinador
 als Malaga, Madeira, Sherry etc.
 zu haben in Laibach bei Herrn H. L.
 Wencel, Delicatessenhandlung.
 Der glasweise Ausschank der Marken
 Vinador befindet sich im Café Elefant.
 Auf die Marke Vinador, sowie auf die
 gesetzlich dep. Schutzmarke bitte genau zu
 achten, da nur dann für absolute Echtheit
 und Güte vollste Garantie geleistet werden
 kann. (373) 4-4

Nur 35 kr.
 1 Zollctr. Steinkohle.
 Alleiniges Depôt für Laibach
 bei (940) 8-7
J. J. Kantz
 Römerstrasse Nr. 12.

Gegründet 1863.
 Weltberühmt
 sind die selbsterzeugten preisgekrönten
Handharmonikas
 von
Joh. N. Trimmel
 in Wien
 VII., Kaiserstrasse 74.
 Grosses Lager aller
Musik-Instrumente
 Violinen, Zithern, Flöten,
 Ocarinen, Mundharmonikas,
 Vogelwerkel etc. etc.
Schweizer Stahl-Spiel-
 werke, selbstspielend, unübertroffen in
 Ton, Musik-Albums, -Gläser etc. etc.
 Preisourante gratis und franco.

Himbeeren-Syrup
 mittelst Dampf gekocht, aus aromatischen
 Gebirgshimbeeren genau nach der öster-
 reichischen Pharmakopö zubereitet,
 von hochfeinem
 Aroma und natür-
 licher schöner
 Farbe. Eine Flasche
 zu ein Kilo Inhalt
 65 kr., ausgewogen
 von 5 Kilo aufwärts
 55 kr. pr. Kilo. Kleine
 Flaschen zu 35 kr.
 Apotheke Piccoli
 „zum Engel“, Laibach, Wienerstrasse.
 Auswärtige Aufträge werden prompt
 gegen Nachnahme des Betrages effec-
 tuiert. (125) 8-6

Die Modenwelt.
 Illustrierte Zeitung für Toilette
 und Handarbeiten.
 Jährlich 24
 Nummern
 mit 250
 Schnitt-
 mustern.
 Preis
 viertel-
 jährlich
 mit 1,25
 = 75 Kr.
 Enthält jährlich über 2000 Abbildungen von
 Toilette, - Wäsche, - Handarbeiten, 14 Bei-
 lagen mit 250 Schnittmustern und 250 Vorzeichnungen.
 Zu beziehen durch alle Buchhandlungen u. Postanstalten
 (Börsen-Katalog Nr. 3845). Probennummern gratis u.
 franco bei der Expedition Berlin W. 35. - Wien I.
 Operngasse 3. (3570) 20-14

Interessante Photographien
 ff. Lectüre, deutsch, französ., engl. und ita-
 lienisch. Orig.-Scherzartikel. Ziehbilder für
 den Kneipptisch. Katalog franco im Brief
 25 kr., mit 6 Mustern 1 fl. **E. F. A. Schlöffel**,
 Amsterdam. Briefe 10 kr. Porto. (974) 20-8

Anzeige.
 Ich theile dem hochgeehrten P. T. Pub-
 licum ergebenst mit, dass ich in meinem
 schon durch eine Reihe von Jahren unter
 der gefertigten Firma bestehenden

Schneider-Geschäft
 Laibach
 Maria-Theresienstrasse Nr. 10
 (Treo'sches Haus)
 vom 5. März d. J. an auch Bestellungen auf
 Herren- und Knaben-Anzüge
 sowie
 Staats- u. Eisenbahn-Beamten-Uniformen
 übernehme und ausführe, und empfehle
 mich einem hochgeehrten Publicum zu zahl-
 reichen Aufträgen mit der Versicherung,
 dass ich stets eifrigst für prompte und gute
 Bedienung sorgen werde. (1205) 3-2

Hochachtungsvoll
A. Reisner
 k. u. k. Regiments-Schneider.

In allen Spezerei- und
 Delicatessen-Geschäften



Maggi's
 Suppen-
 WÜRZE
 Für die gute Köchin
 wie für
 die sparsame Hausfrau!
 Höchst wohlthätig
 auch für Kranke u. Schwache.

(849) 4

Conoessioniert von der hohen k. k.
 österr. Regierung. (985) 40-4



Red Star Line
 Rothe Stern Linie
 Postdampfer von
Antwerpen
 nach
New York
 und
Philadelphia
 Auskunft ertheilen:
Red Star Linie
 in Wien IV., Weyringergasse 17
 oder
JOSEF STRASSER
 Speditionsbur. für die k. k. öst. Staatsbahnen
 in Innsbruck.
 Billigste und kürzeste Route nach
 Antwerpen via Innsbruck
 per Arlbergbahn.

Im Ovjla'schen Hause Congress-
 platz Nr. 2, III. Stock sind mehrere
Einrichtungsstücke
 preiswürdig zu veräußern. Näheres
 daselbst. (1295) 2-2

Eine complete kleinere
Spezerei - Einrichtung
 in gutem Zustande, ist sofort sehr preis-
 würdig zu verkaufen.
 Daselbst wird circa
 400 Centner edles Feldheu
 und circa
 80 Centner Stroh
 welches in Oberkrain, eine halbe Stunde
 von der Station Lees-Veldes lagert, bil-
 ligst verkauft. - Anzufragen: Laibach,
 Polanastrasse Nr. 8. (1122) 3-3

Ein
möbliertes Monatszimmer
 mit separatem Eingange ist in der Juden-
 gasse Nr. 3 I. Stock, sofort zu vermieten.
 Näheres daselbst. (1323) 3-2

Neu! Neu!
Patent- (1264) 3-3
Wiesenmoos-Egge
 aus Schmiedeeisen mit geschmiedeten Stahl-
 zähnen (können geschärft werden) lie-
 fert die k. k. priv. Maschinenwerkstätte
 Johann Lassenhofer, Wilhelmsburg,
 Niederösterreich. (Preisblatt gratis.)

Das grösste Lager
 habe ich, unter Garantie an Güte, von allen
 erdenklichen Scheren, Essbestecken,
 Salami-, Schinken- und Küchenmes-
 sern; die feinsten Rasier-, Garten-,
 Jagd- und Federmesser. - Verkauf
 en gros und en détail.
 Mache nach Angabe alles in mein Fach
 Einschlagende und übernehme auch alle
 Reparaturen und Schleifereien.
 Dem geneigten Zuspruche mich bestens
 empfehlend, achtungsvoll (1224) 10-3
N. Hoffmann
 Verfertiger chirurg. Instrumente, Fein-
 zeug-, Messer- und Waffenschmied;
 ausgezeichnet mit Diplomen und Me-
 dailles etc.,
 Laibach, Rathausplatz Nr. 12.

Ein Tangent 52"
 Hochrad (1298) 3-2
 ist billig zu verkaufen bei
Raimund Andretto
 in der Salami-Fabrik Udmat Nr. 42.

Rum, Cognac,
Wacholder, (682)
Slivovitz 7
 bester Qualität und billig bei
Peter Lassnik.

Gebe dem hochgeehrten P. T. Publicum
 bekannt, dass sich vom 16. d. M. an mein
Schneider-Geschäft
 in der Judengasse Nr. 8
 (neben dem Kürsohner Kassinig)
 befindet, und bitte, mir das bisher genossene
 Vertrauen auch weiterhin schenken zu
 wollen. (1203) 3-2
 Mit aller Hochachtung
Franz Kreč
 Schneidermeister, Laibach.

Sicherer Verdienst.
 Solide und tüchtige Agenten
 werden in allen Orten von einer leistungs-
 fähigen Bankfirma zum Verkaufe von in
 Oesterreich gesetzlich erlaubten Staatspa-
 pieren und Losen unter sehr günstigen Be-
 dingungen engagiert. Bei nur wenigem Fleisse
 sind monatlich fl. 150 bis 200 zu ver-
 dienen. Offerte unter Chiffre „N. 912“ be-
 fördert Rudolf Mosse, Wien. (1230) 2-2

Phönix-Pomade
 Stuttgart 1890 preisge-
 krönt, ist nach ärztl. Begut-
 achtung u. durch tausende v.
 Dantjätreiben anerl. b. ein-
 zige existierende, wirkli. reelle
 u. unschädli. Mittel, bei Damen
 u. Herren einen vollen üppigen
 Haarwuchs zu erzielen, b. Ausfall,
 v. Haare, wie Schuppenbildung
 sofort subleittigen; auch erregt
 viel, schon bei ganz jung. Herren
 einen kräftigen Schnurrbart.
 Garantie f. Erfolg f. om. Knechtli.
 Ziegel 80 Kr., bei D. S. 90 Kr.
 Wien VII. Kaiserstr. 6
 und Berlin SW. 12.
 Gebr. Hoppe, (1050) 26-3

Die feinsten Sorten Bier
 sowohl in Fässern als in Flaschen
 aus den vereinigten Brauereien
 Schreiner in Graz und Hold in Puntigam
 empfiehlt zu Fabrikspreisen
 das Bier-Depôt
 der Ersten Grazer Actien-Brauerei
M. Zoppitsch
 bei
Bahnhofgasse Nr. 24 in Laibach.
 Briefliche Anfragen werden bereitwilligst franco beantwortet.
 Märzenbier in plombierten Flaschen mit Patentverschluss, im Detail zu ein Liter
 21 kr., halb Liter 11 kr., aus obgenannten Brauereien ist stets frisch zu haben in
 der Spezereihandlung der Frau Johanna Kos, Bahnhofgasse Nr. 24 in
 Laibach. (884) 36-5

Für die Herrenwelt
 ist gewiss ein schöner, billiger und dabei doch überaus guter Anzug ein Hochgenuss.
 Ich gebe, solange noch der Vorrath reicht, in zwei Qualitäten um
 nur fl. 2.25 und fl. 3
eine Herrenhose
 fix und fertig, direct vom Schneider, aus Brüner Stoffen, in schönster, neuester
 Façon, in den Farben braun, grau, gemustert, carriert, licht, dunkel, kurz ganz nach
 jedermanns Wunsch, in allen beliebigen Grössen. Hier reichen sich Güte und
 Billigkeit die Hand und muss jeder Besteller höchst zufrieden sein. Schrittlänge
 und Tailenweite ist anzugeben. (1064) 3-3
 Versendungen nur gegen Postnachnahme einzig und allein von der
Abtheilung für Bekleidung des Versandtgeschäftes
B. Schönfeld,
 Wien II., Czerningasse Nr. 15.

Preise sensationell.**Auswahl grosstädtisch.**

W e g e n

gänzlicher Auflassung und Schliessung**des Geschäftes am 7. Mai**

wird das

immens grosse Warenlager

aller Arten Damen-Confection**zu erstaunlich billigen Preisen****gänzlich ausverkauft.**

Das Warenlager besteht zu zwei Drittheilen aus den bereits für die **Frühjahrs- und Sommer-saison** bestellt gewesenen, ganz neuen, streng modernen Stücken und ausserdem aus sehr günstig erworbenen Partien

zu noch nie dagewesenen Preisen

zum Beispiel:

Regenmäntel zu	fl. 4.—, 5.50, 7.— und 9.—
Frühjahrs-Manteaux und Fichus zu	fl. 5.50, 8.—, 11.— und 14.—
Neueste Frühjahrs-Capes zu	fl. 5.50, 8.—, 12.— und 15.—
Modernste Frühjahrs-Saccos, 90 cm lang, zu	fl. 5.50, 8.— und 13.—
Kinder-Regenmäntel zu	fl. 2.50, 4.— und 6.—

Sensationell:

Regenmäntel und Rondon aus Himalayastoff zu	fl. 7.50 und 10.—
Lustre-Staubmäntel zu	fl. 2.75, 4.— und 5.50
Feine Kammgarn-Mäntel mit Gummi-Einlage zu	fl. 4.50, 6.— und 8.—
Kammgarn-Staubmäntel zu	fl. 5.50, 7.— und 11.—
Seiden-Gummi-Mäntel zu	fl. 7.50, 10.— und 14.—
Seiden-Staubmäntel zu	fl. 7.—, 9.— und 14.—

**Nur solange der Vorrath reicht,
weitere Ware zu diesen Preisen**

existiert nicht.

Ferner empfehle Modelle in Capes, Regenmäntel, feinere Saccos, Rondon etc. zu **Occasionpreisen.**

Den Tag der Eröffnung meines grossen Warenhauses in Wien I., Bauernmarkt Nr. 8 und Brandstätte Nr. 6, werde seinerzeit bekanntgeben.

Regale, Tische, Büsten etc. billig zu verkaufen.

Hochachtungsvoll

Karl Kmelniger in Laibach.**Nur Rathhausplatz Nr. 5.**